

Nutzungsbedingungen für das Testportal der gematik

ANBIETER:

*gematik GmbH
Friedrichstraße 136
10117 Berlin*

KUNDE:

gemäß separatem Registrierungsformular und Auftragsbestätigung

Für die Nutzung des von der gematik betriebenen Testportals gemäß dessen separater Produktbeschreibung als

- a) Serviceprodukt der gematik
- oder
- b) Pflicht-Tool im Rahmen eines Zulassungsverfahrens der gematik

gelten folgende Bedingungen:

§ 1 Vertragsgegenstand

- (1) Gegenstand dieses Vertrags ist die zeitlich befristete, als Serviceprodukt grundsätzlich entgeltliche und als Pflicht-Tool grundsätzlich unentgeltliche Überlassung des Testportals des Anbieters zur Nutzung durch den Kunden.
- (2) Das hier gegenständliche Serviceangebot richtet sich grundsätzlich nur an Hersteller und Anbieter von Fachanwendungen und -diensten der Telematikinfrastruktur (TI) des deutschen Gesundheitswesens sowie an Dritte, die im Auftrag der Vorgenannten Testmaßnahmen an solchen Anwendungen oder Diensten durchführen.
- (3) Die Beschaffenheit und Funktionalität des Testportals ergibt sich aus der zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen Produktbeschreibung sowie aus der vom Kunden im Rahmen der Bestellung bzw. des Verfahrens gewählten Konfiguration. Die in der Produktbeschreibung enthaltenen Angaben sind als Leistungsbeschreibung zu verstehen und nicht als Garantien, welche im Rahmen dieses Vertrages ausdrücklich nicht gewährt werden.
- (4) Der Vertrag auf Basis dieser Nutzungsbedingungen kommt durch Eingang einer nach Vorlage des Anbieters durch den Kunden generierten Bestellung bzw. in Folge eines vom Kunden gestellten Verfahrensantrages und Zugang der anschließend darauf gerichteten Auftragsbestätigung des Anbieters beim Kunden zustande.
- (5) Der Anbieter leistet im Rahmen der reinen Nutzungsgewährung keinen persönlichen oder fernmündlichen Support (Nutzerunterstützung). Entsprechende – ggf. kostenpflichtige – Leistungen müssen, sofern vom Anbieter individuell angeboten, separat und mindestens in Textform vereinbart werden.
- (6) Sofern der Kunde zum Zeitpunkt der Antragstellung für ein Verfahren das Testportal bereits als entgeltliches Serviceprodukt nutzt, ruht seine entsprechende Subskription für den Zeitraum des Verfahrens und wird danach wieder reaktiviert. Die Regelung gemäß § 3 Absatz 5 dieser Nutzungsbedingungen bleibt hiervon unberührt.

§ 2 Nutzung

- (1) Die Nutzung des Testportals erfordert vorbereitende Mitwirkungshandlungen bzw. Informationsübermittlungen des Kunden gemäß der separat vom Anbieter ausgehändigten Nutzerinformation „Testportal – Onboarding“.
- (2) Der Kunde bzw. die von ihm für die Nutzung registrierten Personen sind ausschließlich berechtigt, das Testportal für den in der Produktbeschreibung genannten Zweck zu nutzen. Darüberhinausgehende Nutzungsrechte werden ausdrücklich nicht eingeräumt. Sämtliche Nutzungsrechte werden:

- einfach,
- auf den vertraglich vereinbarten Subskriptionszeitraum bzw. den Zeitraum des jeweiligen Verfahrens beschränkt,
- nach den vorliegenden Bedingungen kündbar sowie
- unter Ausschluss der Unterlizenzierung oder Übertragbarkeit

gewährt.

- (3) Sämtliche dem Kunden von der gematik für die Nutzung des Testportals mitgeteilten Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln. Der Kunde bzw. die von ihm für die Nutzung registrierten Personen haben sicherzustellen, dass die Zugangsdaten keinen unbefugten Dritten zur Kenntnis gelangen. Es ist dem Anbieter unverzüglich in Textform mitzuteilen, falls Zugangsdaten nicht befugten Dritten bekannt geworden sind oder sein könnten oder eine missbräuchliche Nutzung des Zugangs erfolgt ist oder Anhaltspunkte für eine bevorstehende missbräuchliche Nutzung bestehen.
- (4) Der Kunde darf ausschließlich mit dem Anbieter vereinbarte Fachdienste/-anwendungen als Testobjekte ins Testportal einstellen und testen. Ein Testen nicht vereinbarter Fachdienste/-anwendungen ist nicht zulässig und berechtigt den Anbieter zur sofortigen Kündigung der Vereinbarung
- (5) Jegliche Handlungen oder Dateneinspeisungen, die geeignet sind, die Funktionalität, Verfügbarkeit oder Integrität des Testportals mit all seinen Komponenten sowie der Referenzumgebung der TI zu gefährden bzw. daran Schaden zu stiften, sind streng verboten.
- (6) Das Testportal sowie die Referenzumgebung der TI unterliegen üblicherweise Wartungsaktivitäten welche eine teilweise oder vollständige Nichtverfügbarkeit zur Folge haben. Solche Wartungsaktivitäten werden meist zusammengefasst und in sogenannten „Wartungsfenstern“ abgearbeitet“. Über geplante und ungeplante Wartungsaktivitäten sowie betroffene Komponenten wird der Kunde durch den Anbieter zeitnah informiert.

§ 3 Entgelt, Fälligkeit und Verzug

- (1) Das vom Kunden im Falle der Nutzung des Testportals als Serviceprodukt zu zahlende Entgelt ergibt sich aus den vom Anbieter veröffentlichten Preisen für die Dauer und den Inhalt der Subskription in Verbindung mit der vom Kunden eingereichten Bestellung.
- (2) Das Entgelt ist innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsstellung zu zahlen.
- (3) Im Falle eines auch nach Mahnung (mindestens in Textform) anhaltenden Zahlungsverzuges des Kunden behält sich der Anbieter vor, den Zugang zum Testportal mit einer Ankündigungsfrist von 24 Stunden bis zur vollständigen Bezahlung der bestehenden Hauptforderung nebst ggf. aufgrund des Verzuges angefallener Nebenforderungen zu sperren.
- (4) Der Kunde kann eine neue Subskription für den Zugang zum Testportal bestellen, ohne dass hierbei das initiale Einrichtungsentgelt erneut zu entrichten ist, sofern seit dem Ablauf der vorausgegangenen Subskription nicht mehr als sechs volle Kalendermonate abgelaufen sind.
- (5) Die Nutzung des Testportals als Pflicht-Tool im Rahmen eines Verfahrens des Kunden wird für den Zeitraum zwischen Stellung des Verfahrensantrages und Beendigung des Verfahrens durch Erteilung der Zulassung oder Bestätigung unentgeltlich gewährt. Nimmt der Kunde seinen Verfahrens Antrag jedoch zurück oder ist die Zulassung oder Bestätigung aus sonstigen Gründen zu versagen, wird der tatsächliche Nutzungszeitraum einschließlich der initialen Einrichtung des Zugangs nach den vom Anbieter veröffentlichten Preisen nachträglich in Rechnung gestellt.

§ 4 Haftung

- (1) Der Anbieter haftet unbeschränkt
 - bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
 - für die Verletzung von Leben, Leib oder Gesundheit,
 - nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.

- (2) Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, die wesentlich für die Erreichung des Vertragszwecks ist (Kardinalpflicht), ist die Haftung des Anbieters der Höhe nach begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des fraglichen Geschäfts vorhersehbar und typisch ist.
- (3) Im Übrigen wird die Haftung des Anbieters, insbesondere für entgangenen Gewinn des Kunden, ausgeschlossen.
- (4) Der Kunde bleibt in der alleinigen und vollständigen Verantwortung für die Mangelfreiheit und Zulassungs- oder Bestätigungsfähigkeit seines mit Hilfe des Testportals getesteten Produkts bzw. Dienstes/Anwendung. Es obliegt ihm, dies durch entsprechende ergänzende Kontrollen und Tests sicherzustellen. Die Testfunktionen des Testportals erheben keinen Anspruch auf uneingeschränkte Vollständigkeit und Fehlerfreiheit gegen die Spezifikationen der TI.
- (5) Aufgrund der Struktur des Internets hat der Anbieter keinen Einfluss auf die Datenübertragung im Internet und übernimmt deshalb keine Verantwortung für die Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Qualität von Telekommunikationsnetzen, Datennetzen und technischen Einrichtungen Dritter. Leistungsstörungen auf Grund höherer Gewalt hat der Anbieter nicht zu vertreten.

§ 5 Datenschutz

- (1) Die vom Kunden bzw. von seinen für die Nutzung des Testportals registrierten Personen angegebenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Bereitstellung des Testportals bzw. zur Erfüllung von Pflichten und Durchsetzung von Rechten gemäß diesen Nutzungsbedingungen durch den Anbieter – als verantwortliche Stelle – verarbeitet.
- (2) Für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die gematik gilt die aktuelle Datenschutzerklärung unter www.gematik.de/datenschutzerklaerung.

§ 6 Sonstiges

- (1) Der Kunde darf Ansprüche gegen den Anbieter nur nach schriftlicher Zustimmung des Anbieters auf Dritte übertragen.
- (2) Der Kunde darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.
- (3) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung. Dies gilt auch, wenn der Anbieter den Geschäftsbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widerspricht.
- (4) Änderungen und Ergänzungen des Vertrags, dem diese Nutzungsbedingungen zugrunde liegen, bedürfen der Schriftform. Elektronische Dokumente in Textform erfüllen das Schriftformerfordernis nicht.
- (5) Für dieses Nutzungsverhältnis gilt ausschließlich materielles deutsches Recht.
- (6) Erfüllungsort ist Berlin. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Berlin, sofern jede Partei Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.
- (7) Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags, dem diese Nutzungsbedingungen zugrunde liegen, unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien werden sich bemühen, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame zu finden, die dem wirtschaftlichen Bedeutungsgehalt der unwirksamen Bestimmung am ehesten nahekommt.